

## Änderungsantrag

zum Beschlussantrag

BA-056/2020

an den Stadtrat

zur Sitzung am 15.07.2020

### Einreicher:

Fraktionsgemeinschaft DIE LINKE/Die PARTEI

öffentlich gemäß § 37 SächsGemO

### Kostendeckungsvorschlag:

(Produktuntergruppe)

### Änderung (Ergänzung/Streichung/Ersatz durch Alternative)

Die Stadtverwaltung wird beauftragt zu prüfen, ob die sächsische Ehrenamtskarte neben der Chemnitzer Danke-Card als Würdigung für das Ehrenamt auch in Chemnitz eingesetzt werden kann. Insbesondere ist sowohl für die Ehrenamtskarte, als auch die Danke-Card zu prüfen, ob und wie

- Rabatte aus der sächsischen Ehrenamtskarte in die Danke-Card integriert werden können
- städtische Einrichtungen bzw. Unternehmen mit städtischer Beteiligung Ermäßigungstarife auf Inhaber\*innen der Karten anwenden können
- Angebote für die Karten aus der Region bzw. dem Freistaat als Rabattmöglichkeit hinzugewonnen werden können
- wie der Kreis der Unterstützer\*innen für die Karten in Chemnitz erweitert werden kann, z. B. durch eine Kampagne
- welche Änderungen bei der Danke-Card für eine Attraktivitätssteigerung sorgen können, z. B. durch:
  - Nichtbeschränkung der Anzahl der Danke-Card
  - Ausstellung der Danke-Card für zwei Jahre, gültig ab Vergabedatum
  - Nichtbeschränkung des Beantragungszeitraumes
  - Einbeziehung von herausragender Nachbarschaftshilfe
- ehrenamtliche Mitglieder im Zivil- und Katastrophenschutz (u. a. Freiwillige Feuerwehr, DRK, DLRG, THW) die Karten automatisch erhalten

In die Prüfungen ist die Bürgerstiftung für Chemnitz e. V. einzubeziehen.

*i. A. Anja Schale*

Unterschrift

### Begründung:

Nicht erst seit der Corona-Krise zeigt sich, wie wichtig ehrenamtliches Engagement ist. Eine Vielzahl von sozialen, kulturellen und sportlichen Angeboten ist nur durch den hohen persönlichen Einsatz Ehrenamtlicher möglich.

Viele Menschen und Einrichtungen konnten insbesondere in den vergangenen Monaten auf freiwillige Hilfen zurückgreifen, ohne die es zu erheblich mehr Problemen gekommen wäre. Ob es das spontane Essen-Kochen für Pflegekräfte, die Einkaufshilfe für sog. Risikogruppen oder die Telefonberatung sind – ihre Bedeutung ist stark gestiegen. Deshalb sollte alles unternommen werden, um den Kreis der Partner\*innen der Danke-Card zu erweitern. So könnten Gastronomie, Handel und Freizeiteinrichtungen als Partner\*innen hinzugewonnen werden und die Danke-Card weiter aufwerten.

Der ehrenamtlich getragene Zivil- und Katastrophenschutz ist einer der wichtigsten und stabilsten Tragpfeiler in der Architektur des Bevölkerungsschutzes. Ohne die Bereitschaft zu ehrenamtlicher Mitarbeit in den Organisationen wäre die Einsatzfähigkeit von DRK, Freiwilliger Feuerwehr, THW etc. bedroht und die aktive Bürgerbeteiligung im System der Inneren Sicherheit deutlich weniger stark ausgeprägt.

Die Danke-Card der Stadt Chemnitz – ausgereicht durch die Bürgerstiftung für Chemnitz e. V. – wird jährlich auf 800 Stück begrenzt. Die Antragstellung erfolgt über den Verein. Für die sächsische Ehrenamtskarte gibt es derzeit kaum Angebote in Chemnitz.

Mit einer Aufwertung beider Karten ist nicht nur für die Chemnitzerinnen und Chemnitzer ein attraktiveres Angebot und damit eine Würdigung für das Ehrenamt verbunden, sondern Chemnitz kann mit seinem Angebot auch über die Stadtgrenzen hinaus für sich werben. Gerade Ehrenamtliche aus der unmittelbaren Region könnten hiervon profitieren und Chemnitz wird seiner Rolle als Oberzentrum gerechter.